Ressort: Gesundheit

CDU-Gesundheitsexperte: Mindestlohn treibt Kosten der Krankenkassen

Berlin, 14.10.2014, 12:20 Uhr

GDN - Der CDU-Gesundheitsexperte Jens Spahn und der Verband der privaten Krankenversicherungen erwarten durch die Einführung des Mindestlohns höhere Ausgaben der Krankenkassen für Krankenfahrten: "Natürlich wird der Mindestlohn auch Auswirkungen auf die Taxipreise haben. Und indirekt dann auch auf die Ausgaben für Krankenfahrten", sagte Spahn in einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwoch).

Der Verband der Privaten Krankenversicherung hielt ebenfalls kostensteigernde Effekte mit Blick auf die Auswirkungen des Mindestlohns auf einfache Patientenfahrten für "sehr wahrscheinlich". Zur Höhe der Kostensteigerung erklärte Spahn, dies könne derzeit niemand genau beziffern. Auch die Private Krankenversicherung erklärte, dazu ließe sich noch keine Auskunft geben. Der Gesamtverband Verkehrsbetriebe Niedersachsen hatte der Zeitung zufolge eine um 25 Prozent höhere Vergütung in Verhandlungen mit dem Verband der Ersatzkassen in Niedersachsen und der Allgemeinen Ortskrankenkasse verlangt. Zur Begründung erklärte der GVN, die Kosten würden um diese Höhe steigen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-42737/cdu-gesundheitsexperte-mindestlohn-treibt-kosten-der-krankenkassen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619